

*Betreff:***Umgestaltung des Spielplatzes "Am Strauk/Klever Bleeke" zu einem Mehrgenerationenplatz***Organisationseinheit:*

Dezernat VIII

67 Fachbereich Stadtgrün und Sport

Datum:

16.06.2020

Beratungsfolge

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 321 Lehdorf-Watenbüttel (Entscheidung)

Sitzungstermin

24.06.2020

Status

Ö

Beschluss:

„Die Umgestaltung des Spielplatzes „Am Strauk/Klever Bleeke“ zu einem Mehrgenerationenplatz auf der Grundlage der in der Stadtbezirksratssitzung vorgestellten Pläne wird beschlossen.“

Sachverhalt:Beschlusskompetenz

Im Sinne der Zuständigkeitsnormen handelt es sich bei Umgestaltung des Spielplatzes „Am Strauk/Klever Bleeke“ um eine Maßnahme mit investivem Charakter an einer bezirklichen Anlage im Sinne des § 93 Abs. (1) 1 und damit um eine Einzelfallentscheidung, die nicht mit gewisser Regelmäßigkeit wiederkehrend ist und somit nach der Richtlinie des Rates gemäß § 58 Abs. 1 NKomVG zur Auslegung des Begriffes „Geschäfte der laufenden Verwaltung“ um kein Geschäft der laufenden Verwaltung, für das der Oberbürgermeister zuständig wäre. Eine Zuständigkeit des Rates nach § 58 Abs. 1 NKomVG ist nicht gegeben. Daher besteht eine Beschlusszuständigkeit des Stadtbezirksrates.

Sachverhalt:

Im November 2017 erhielt die Verwaltung die Anregung des Stadtbezirksrates zu prüfen und mitzuteilen, wo im Bereich Völkenrode-Watenbüttel ein Platz vorhanden sei, der zu einem Mehrgenerationenplatz ausgebaut werden könnte.

Im Rahmen einer Begehung wurden mehrere Plätze in dem in Rede stehenden Bereich des Stadtbezirks 321 in Augenschein genommen. Unter Einbeziehung diverser Faktoren wie Ausbauzustand, Altersstrukturdaten, Erreichbarkeit und Spiel- sowie Bewegungsangebote in der Umgebung ergab die Prüfung, dass der Spielplatz Am Strauk/Klever Bleeke in Völkenrode bereits eine gute Grundstruktur aufweist. Die Grünanlage, die als Spielplatz ausgewiesen ist, liegt eingebettet in ein Wohngebiet jüngeren Datums und wird vollständig von diesem umschlossen. Insgesamt handelt es sich bei diesem Spielplatz um eine Anlage, die parkähnlich gestaltet ist. Durch größere Gehölzgruppen werden in der Anlage unterschiedliche Räume gebildet, die eine hohe Aufenthaltsqualität besitzen. Der hohe Gehölzanteil schafft einen „Raum zum Erholen“ und „Natur erleben“ in ruhiger Lage.

Dieser Platz ist für die Umgestaltung zu einem Mehrgenerationenplatz besonders geeignet, da durch die geplante Ergänzung mit hochwertigen Fitness-Geräten, die insbesondere ältere Menschen ansprechen sollen, zukünftig auf diesem Platz Angebote für nahezu alle Altersgruppen und Generationen zur Verfügung stehen.

Südöstlich besteht ein Kleinkinder-Spielbereich für Kinder von ca. drei bis sechs Jahren, im Zentrum befinden sich Spielgeräte für Kinder von sechs bis zwölf Jahren; im nördlichen Bereich stehen derzeit Angebote (Basketball/Tischtennis) für ältere Kinder und jüngere Erwachsene bereit.

Die Umgestaltungsmaßnahmen beziehen sich hauptsächlich auf die Ergänzung des Geräteangebotes. Geplant ist, als verbindendes Element zwischen dem derzeitigen „Jugendbereich“ im Norden und dem „Kinderbereich“ in der Mitte hochwertige Fitness-Geräte zu installieren. Dort befindet sich derzeit eine Rasenfläche. Bei den Geräten handelt es sich im Einzelnen um einen Multifunktionstrainer, einen Balancierteller, eine Wackelbrücke und ein Fitness-Fahrrad. Alle Geräte sind in Edelstahlausführung vorgesehen.

Die Formensprache (Oval) der Untergrundflächen folgt der bereits vorhandenen Platzfläche zwischen der Straße „Am Strauk“ und „Klever Bleeke“. Hier befindet sich schon ein gepflastertes Oval. Geplant ist, als Befestigung einen EPDM- Belag (elastische Kunststoffdeckschicht aus dem Sportplatzbau) zu verwenden. Somit ist auch eine inklusive Nutzung weitestgehend sichergestellt.

Ergänzend zum mittleren Bereich soll im südlichen Bereich ein zusätzliches Bewegungsangebot geschaffen werden. In Planung ist eine zweiteilige Slackline-Anlage. Um den Erholungs- und Freizeitwert zu erhöhen, soll die Nord-Süd-Wegeverbindung verlängert und am Ende räumlich aufgeweitet werden. Auch diese Fläche wird als Oval ausgebildet. Auf dieser neuen Platzfläche werden Tisch-Bank-Kombinationen installiert und bieten einen Treffpunkt für alle Generationen.

Ein Vorentwurf zum Mehrgenerationenplatz mit Parkcharakter wurde von der Verwaltung am 20.11.2019 dem Stadtbezirksrat vorgestellt. Abweichend von der Ankündigung in diesem Termin, die Umsetzung ggf. in mehreren Bauabschnitten durchzuführen, plant die Verwaltung die Ausführung in Gänze bzw. in nur einem Bauabschnitt bereits im Haushaltsjahr 2020.

Die geschätzten Kosten für diese Maßnahmen belaufen sich auf ca. 70.000 € und stehen im Teilhaushalt des Fachbereiches Stadtgrün und Sport unter PSP 670049.00.500.673 zur Verfügung.

Herlitschke

Anlage/n:
Gestaltungspläne (Übersicht)